

Kreisparteitag der SPD Rhein-Neckar
19.04.2008

Alter – Chance und Herausforderung

**Vorstellung des Seniorenbüros in
Schriesheim ASS**

Karl Reichert-Schüller

Initiative „Alter schafft Neues“

Ursula von der Leyen (Bundesfamilienministerin):

*„Viele ältere Menschen warten nur darauf,
dass man sie mehr in die Verantwortung nimmt,
aber sie brauchen auch Impulse aus der Gesellschaft,
sich zu engagieren.*

*Jeder zweite Ältere würde sich gern ehrenamtlich
engagieren, wenn er nur wüsste, wie und wo.“*



**Arbeitskreis
Schriesheimer
Senioren**

agil - erfahren - hilfsbereit

Kreisparteitag SPD Rhein-Neckar
19.04.2008



Arbeitskreis Schriesheimer Senioren

**Beschluss des Gemeinderats der Stadt Schriesheim
am 20. Juni 2007**

***Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung einer
Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern der Verwaltung,
der AWO, des VdK, des DRK, der Kirchlichen Sozialstation
und Schriesheimer Senioren, die sich ehrenamtlich für
die Belange der Senioren in Schriesheim engagieren
wollen.***

Kreisparteitag SPD Rhein-Neckar
19.04.2008



Unsere **Aufgaben** und **Ziele** (1)

1. Der Arbeitskreis Schriesheimer Senioren (ASS) fördert das ehrenamtliche Engagement von älteren Menschen zum Nutzen der Gesellschaft.

2. Wir unterstützen gemeinnützige Organisationen (z. B. AWO, VdK, DRK, Kirchliche Sozialstation, Alten- u. Pflegeheime), aber auch die Stadtverwaltung (z. B. Schulen, Kindergärten, Jugendgruppen, Gemeindeaufgaben).
 - Wir vermitteln hilfsbereite, ältere Menschen an die oben genannten Einrichtungen für bedarfsgerechte und den individuellen Fähigkeiten entsprechende Einsätze und koordinieren die Zusammenarbeit.
 - Wir informieren und beraten hilfsbedürftige Menschen in enger Zusammenarbeit mit den oben genannten Einrichtungen.



Unsere **Aufgaben** und **Ziele** (2)

3. Wir erarbeiten Vorschläge zur Erhaltung und Weiterentwicklung einer altengerechten Stadt (z. B. altenfreundliche Wohngebiete, altengerechte Gesundheitsvorsorge, Teilhabe von Älteren am städtischen Geschehen).
 - Wir sind diesbezüglich Ansprechpartner für alte Menschen.
 - Wir nehmen Verbesserungsideen auf und erarbeiten in Zusammenarbeit mit Fachleuten Lösungsvorschläge.
 - Wir übergeben unsere Lösungsvorschläge der Stadtverwaltung bzw. den Mitgliedern des Gemeinderats zur Entscheidung.

4. Wir arbeiten ehrenamtlich und organisieren uns selbst. Wir sind für alle Generationen tätig, wählen unsere Arbeitsgebiete bedarfsgerecht aus und orientieren uns dabei am Nutzen für das Gemeinwohl. Wir treten nicht in Konkurrenz zu beruflicher Erwerbsarbeit.



Unsere Aufgaben und Ziele (3)

Unsere Arbeit

- trägt zur Förderung des Gemeinwohls unserer Stadt bei,
- bietet hilfsbereiten, älteren Menschen die Möglichkeit einer aktiven Lebensgestaltung zum Wohle der Gesellschaft,
- leistet einen Beitrag für ein zeitgemäßes Rollenbild von älteren Menschen als eine wichtige Stütze unserer Gesellschaft und
- fördert ein harmonisches Miteinander der Generationen.

Die Stadt Schriesheim trägt mit der Unterstützung des Arbeitskreises Schriesheimer Senioren dem demographischen Wandel in unserer Gesellschaft Rechnung und präsentiert sich als eine lebens- und liebenswerte Stadt für alle Generationen.



Wie gewinnen wir hilfsbereite, ältere Menschen zur Mitarbeit beim ASS ?

- Erstellung eines Katalogs von Fragen und Antworten
- Information der politischen Ebenen (Bürgermeister, Fraktionssprecher)
- Pressegespräch (RNZ, MM, Mitteilungsblatt der Stadt Schriesheim)
- Faltblätter und Plakate erstellen und verteilen
- www.schriesheim.de
- Themenplan für eine kontinuierliche Medienarbeit

- Öffentlichkeitswirksame Aktivitäten:
 - Eröffnungsfeier des ASS-Büros
 - Altenfrühschoppen Mathaisemarkt
 - Bürgertag der Stadt Schriesheim
 - Tag der offenen Tür
 - Infostände
 - Samstagvormittag vor dem alten Rathaus
 - Straßenfest



Wie unterstützt uns die Stadt Schriesheim ?

- Seniorenbüro mit Telefonanschluss im Stadtarchiv
- Finanzielle Unterstützung
- Benutzung des Kopiergerätes
- Offene Türen in der Stadtverwaltung/Gemeinderat



Wie organisieren wir unsere Arbeit ?

- Leitungsteam mit Ansprechpersonen (Stadtverwaltung, Presse)
- Regelmäßige Treffen
- „Sprechstunden“ (jeden Mittwoch von 10.00-13.00 Uhr)
- Dienstplan
- Plan der Kosten und Einnahmen 2008 (Antrag auf Erstattung)
- Bankverbindung
- Tätigkeitsberichte
- Versicherung für ehrenamtlich Tätige
- Infomaterial für neue Mitstreiter
- Datenliste aller ASSler mit bevorzugten Tätigkeiten
- Zuordnungen (ASS → Einrichtung)



Nach welchen Kriterien wählen wir unsere Aufgaben aus?

Wir übernehmen Aufgaben,

- die dem Allgemeinwohl und nicht kommerziellen Zwecken dienen,
- die nicht in Konkurrenz zu beruflicher Erwerbsarbeit stehen,
- für die wir die entsprechenden Fähigkeiten besitzen, um diese zur vollen Zufriedenheit des Beauftragenden erledigen zu können,
- wenn die Bedürftigkeit der Person oder der Einrichtung, der geholfen werden soll, klar erkennbar ist,
- bei denen wir ausschließen können, dass unsere Arbeit nur aus Bequemlichkeit in Anspruch genommen wird,
- die aus unserer Sicht sinnvoll sind, aber liegen bleiben, wenn wir uns nicht darum kümmern würden,
- die nicht in die Eigenverantwortung von Vereinen fallen,
- die zu einer positiven Lebensgestaltung von älteren Bürgern, die sich im ASS engagieren, beitragen.



In welchen Bereichen gibt es welche Aufgaben für uns?

- Alten- und Pflegeheime (4)
- Soziale Dienste (AWO, VdK, DRK, Kisos, Talhof)
- Privater Bereich
- Stadtverwaltung
 - Schulen (6)
 - Kindergärten (7)
 - Jugendsozialarbeit
 - Umweltbereich
 - Stadtarchiv



Was haben wir inzwischen gelernt ?

- Noch kennen uns nicht alle in Schriesheim. Und noch weniger sind unsere Ziele und Aufgaben bekannt
- Dabeisein heißt noch nicht mitmachen
- Von der Planung zur Umsetzung – das ist auch beim ASS ein längerer Weg
- Wir tappen immer wieder in „Fettnäpfchen“
-
-